



Protokoll
Wahlsynode zur Besetzung der Stelle des Superintendenten zum 01.10.2022
26.03.2022, 10:00 bis 12:00 Uhr, Klosterkirche St. Marien in Lehnin
5. Synodaltagung des EKMB in der Legislaturperiode 2020 bis 2025 23. Synodaltagung seit Gründung des EKMB 2012

Die Wahlsynode beginnt mit einer musikalischen Eröffnung durch den Kreiskantor KMD Gerhard Oppelt und einem Chor.

Die Pfarrerin der Ev. St. Marien Klosterkirchengemeinde Lehnin, Pfarrerin Almuth Wisch, begrüßt die Synodalen. Als Gäste sind anwesend: Herr Tobias Köhler (Vorstand des Evangelischen Kirchenkreisverbandes Potsdam-Brandenburg und zugleich Leiter des Kirchlichen Verwaltungsamtes Potsdam-Brandenburg) und Herr Bürstenbinder von der Presse.

Die Andacht hält der Generalsuperintendent für den Sprengel Postdam, Kristóf Bálint.

Durch Namensaufruf des Präses der Kreissynode des EKMB, Stefan Köhler-Apel, wird die Beschlussfähigkeit festgestellt. Von derzeit 65 Synodalen sind 61 anwesend und stimmberechtigt. Da somit mehr als zwei Drittel der Mitglieder der Synode anwesend sind, ist diese gemäß Artikel 47 Abs. 1 GO beschlussfähig.

Folgende Synodale, welche erstmalig in dieser Legislatur an einer Synodaltagung teilnehmen, legen das Synodalversprechen nach Artikel 44 Abs. 3 der Grundordnung ab: Pfarrer Jonas Börsel, Herr Arnd Mannzen, Frau Annett Haseloff.

Den Synodalen wurde der Beschlussvorschlag EKMB 3/015-März 2022 über die Mitglieder der Zählkommission im Vorfeld zugesandt.

Nachfolgender Beschluss wird zur Abstimmung gestellt:

Beschluss-Nr.: EKMB 3/015 – März 2022, Mitglieder der Zählkommission Wahl Superintendent

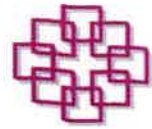
„Die Kreissynode des EKMB wählt folgende Personen in die Zählkommission zur Wahl des Superintendenten des Ev. Kirchenkreises Mittelmark-Brandenburg zum 01.10.2022:

Mitglieder der Zählkommission

<u>Name</u>		<u>Bemerkungen</u>
Tobias Köhler	Vorstand des Ev. Kirchenkreisverbandes Potsdam-Brandenburg, Leiter des KVA Potsdam-Brandenburg	Vorsitzender der Zählkommission
Prof. Dr. Thomas Götze	Ev. Domgemeinde Brandenburg	Region 1 des EKMB
Ekkehard Redies	Ev. Heilig-Geist-Kirchengemeinde Werder	Region 2 des EKMB
Birgit Erken	Ev. Kirchengemeinde St. Marien-St. Nikolai Beelitz	Region 3 des EKMB
Steffi Steinborn	Ev. Kirchengemeinde Golzow-Planebruch	Region 4 des EKMB

Abstimmungsergebnis: 61/0/0 (Ja / Nein / Enthaltung)

Der Beschluss-Nr.: EKMB 3/015 ist einstimmig angenommen.



Generalsuperintendent Bálint führt in die Thematik der Wahl ein.

Die Vorschlagskommission hat unter Leitung von Generalsuperintendent Bálint am 27.01.2022 getagt und schlägt bei 2 Enthaltungen einstimmig Superintendent S.-Thomas Wisch zur Wiederwahl vor.

Der Kreiskirchenrat des EKMB hat ein einstimmiges Votum für die Wiederwahl von Superintendent Wisch abgegeben.

Herr Bálint erläutert, dass es nur einen Wahlgang geben wird, bei einer Nichtwahl ist ein zweiter Wahlgang nicht zulässig. Superintendent Wisch ist gewählt, wenn die Mehrheit der stimmberechtigten Mitglieder der Kreissynode (derzeit 33) der Wahl zustimmen. Stimmenthaltungen zählen als Nein-Stimme.

Die Synodalen haben Gelegenheit Fragen zur Wahl zu stellen. Herr Bálint wird gebeten anzugeben, wer von der Kirchenleitung Mitglied in der Vorschlagskommission war.

Superintendent Wisch erhält Gelegenheit, seine Kandidatur zu begründen.

Nach einem musikalischen Intermezzo informiert Präses Köhler-Apel über den weiteren Ablauf der Wahl.

Herr Köhler, Vorsitzender der Zählkommission, präsentiert die leere Wahlurne.

Die Vizepräses Frau Dr. Busse-Engelhardt und Herr Notzke geben die Stimmzettel an die 61 anwesenden Synodalen aus.

Nach Auszählung der Stimmen durch die Zählkommission gibt Präses Köhler-Apel das Wahlergebnis bekannt:

Wahlergebnis zur Besetzung der Stelle des Superintendenten zum 01.10.2022

Zur Kandidatur des vorgeschlagenen Kandidaten für das Amt des Superintendenten - Siegfried-Thomas Wisch - wird wie folgt abgestimmt:

abgegebene und gültige Stimmzettel: 61

Ja: 42 Stimmen

Nein: 16 Stimmen

Enthaltungen: 3 Stimmen

**Superintendent Wisch hat die notwendige Mehrheit von 33 Stimmen erhalten und ist somit für eine weitere Amtszeit als Superintendent wiedergewählt.
Superintendent Wisch nimmt die Wahl an.**

Präses Köhler-Apel gratuliert Superintendent Wisch und wünscht ihm Gottes Segen und viel Kraft für die anstehenden Aufgaben.

Superintendent Wisch dankt den Synodalen für das Vertrauen.

Die Wahlsynode endet mit einem Schlussegen von Generalsuperintendent Bálint.

Kloster Lehnin, den 26.03.2022

Peggy Stumpe

Peggy Stumpe (Protokollführung)

S. Köhler-Apel

Stefan Köhler-Apel
Präses

Dr. Claudia Busse-Engelhardt

Dr. Claudia Busse-Engelhardt
Vizepräses

Oliver Notzke

Oliver Notzke
Vizepräses